Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter

Herausgeber: Akademia Olten

**Band:** 15 (1957)

Rubrik: Worte des Dankes

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Worte des Dankes

Es ist uns ehrenvolle Pflicht, hier all denen, die uns in großzügiger und unvoreingenommener Weise geholfen haben, diese Neujahrsblätter herauszugeben, unseren herzlichsten Dank abzustatten. Wir durften eintragen auf die

#### EHRENTAFEL DER DONATOREN

die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Luzern durch Herrn Kreisdirektor Merz, dipl. Ing. ETH, in Luzern

die Regierung des Kantons Solothurn

den Gemeinderat der Stadt Olten

den Bürgerrat der Bürgergemeinde Olten

die löbl. Hilarizunft zu Olten

Herrn Xaver Stöckli, Inhaber der Lederfärberei, Olten

die AG. Hunziker und die Portlandcementwerk AG. in Olten

sowie die CIBA Aktiengesellschaft, Basel, für die Schenkung der aufklebebereiten farbigen Reproduktion des Mozart-Bildes für die gesamte Auflage.

In dieser Rubrik haben wir aber auch einen  $\operatorname{Ehrenplatz}$  anzuweisen für zuvorkommende Kostenübernahme zur Erstellung von Klischees

Herrn W. Gaßmann von der Generaldirektion der SBB in Bern

Herrn Direktor Dr. Arthur Wilhelm in Binningen, zugleich auch für die Gewährung der Reproduktion seiner Mozartschen Kleinodien

der Familie des Paul Aeschbach-Müller sel. in Olten

der Familie des Dr. Jürg Derendinger sel. in Olten

dem Historischen Museum auf Veranlassung des Präsidenten, Herrn Adolf Merz in Olten

den Herren Gebrüder Wernli in Trimbach, welche seinerzeit schon den Trimbacher Gedenkstein gestiftet haben

und Herrn Dr. Fey, mit dem Naturhistorischen Museum, für die Ermöglichung der Wiedergabe des großen Amanz Greßly-Profils.

Und dann haben wir ganz besonders zu danken der Witwe Renate Lätt-Rentsch für zuvorkommende Vermittlung der Erlaubnis zum Abdruck der Studie «An alter Zollstätte» von Dr. Ad. Lätt selig aus dem Jahrbuch der Schweizer Jugend «Blick in die Welt», Band 3. (Verlag Eugen Rentsch, Erlenbach.) Durch all diese Beihilfen erfuhren die Neujahrsblätter nicht nur eine wertvolle Bereicherung des Gehaltes und der Illustration, sondern namentlich eine Steigerung erwünschter Dokumentation.

Nicht weniger große Verdienste haben schließlich die zahlreichen Mitarbeiter in Wort und Bild, welche ohne Ausnahme ehrenhalber mitmachten, und endlich die Mitglieder der Redaktionskommission, die sich mit rühmlichem Eifer und vorbildlicher Selbstlosigkeit zur Verfügung gestellt haben. Sie alle verdienen warme Worte des Dankes von seiten der Herausgeberin:

AKADEMIA OLTEN